

Der Kreuzweg

‘Der Kreuzweg’ ist, ebenso wie ‘Der Rosenkranz’, ein Betrachtungsbuch. Es hält sich an die 14 traditionellen Kreuzwegstationen und schaut beeindruckt und in tiefer Reue auf die Leiden Christi. Auf jede Station folgen einige Betrachtungspunkte.

12.12.2012

»Mein Herr und mein Gott, unter dem liebenden Blick unserer Mutter wollen wir dich auf dem Leidensweg begleiten, der das Lösegeld für

unseren Loskauf gewesen ist. Alles, was du erlitten hast, wollen wir mitleiden. Wir wollen dir unser armes Herz darbringen, ein zerknirschtes Herz, denn du, der Unschuldige, wirst für uns, die allein Schuldigen, sterben. Maria, meine Mutter, schmerzensreiche Jungfrau, hilf mir, jene bitteren Stunden aufs neue zu durchleben, die dein Sohn hier auf Erden hat erdulden wollen, damit wir, armselige Geschöpfe aus einer Handvoll Lehm, zu einem Leben *in libertatem gloriae filiorum Dei*, in der Freiheit und Herrlichkeit der Kinder Gottes gelangen können.«

Dieses Einleitungsgebet des heiligen Josefmaria trifft den Nagel auf den Kopf. *Der Kreuzweg* ist, ebenso wie *Der Rosenkranz*, ein Betrachtungsbuch. Es hält sich an die 14 traditionellen Kreuzwegstationen und schaut beeindruckt und in tiefer Reue auf die Leiden Christi. Auf jede

Station folgen einige
Betrachtungspunkte.

»>Versetze dich in die Wunden des
gekreuzigten Herrn.< Als Prälat
Josemaría Escrivá den Ratsuchenden,
die ihr inneres Leben vertiefen
wollten, diesen Weg wies, teilte er
ihnen nur seine eigene Erfahrung
mit. Er zeigte ihnen den geraden
Weg, den er sein ganzes Leben lang
gegangen war und der ihn zu den
höchsten Gipfeln der Spiritualität
geführt hatte. Immer ist bei ihm die
Liebe zu Jesus eine greifbare
Wirklichkeit gewesen: kraftvoll und
zart, kindhaft und zu Herzen
gehend.« So schreibt Bischof Álvaro
del Portillo in der Einleitung zu
diesem Buch.

Es ist posthum im Jahre 1981
erschienen.

>>>Einblick in das Buch -
www.escrivaworks.org

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de/
article/der-kreuzweg-2/](https://opusdei.org/de/article/der-kreuzweg-2/) (28.03.2025)